



RadInfo – Fahrsicherheitstraining

Mindestanforderungen

Stand April 2021

Für Anbieter, die ein Fahrsicherheitstraining im Rahmen der Initiative RadKULTUR anbieten möchten, gelten folgende Mindestanforderungen an die zu erbringende Leistung:

- Organisation, Vorbereitung und Durchführung der gebuchten Trainingseinheiten
- Dauer einer Trainingseinheit: min. 4 Stunden
- maximal 15 TeilnehmerInnen pro TrainerIn
- Aufbau eines Parcours und Bereitstellung der für die Durchführung benötigten Materialien (z. B. Hütchen, Fahnen, Schilder)
- Konzentration der Schulungsinhalte auf Fahrpraxis und -übung und Vermittlung von Theorie als Ergänzung zu Praxisübungen
- Sichtbare Präsentation der zur Verfügung gestellten Materialien der Initiative RadKULTUR vor Ort (z. B. RadKULTUR-Beachflag)
- Sichtbares Tragen der zur Verfügung gestellten Textilien der Initiative RadKULTUR (T-Shirt, Pullover)
- **Im Rahmen des Fahrsicherheitstrainings werden folgende Leistungen angeboten:**
 - ✓ Zu Beginn: Anleitung zur richtigen Einstellung des Fahrrads entsprechend den Vorgaben des RadTUTORIAL-Videos Folge 3 „Wie stelle ich mein Fahrrad richtig ein?“ der Initiative RadKULTUR (www.youtube.com/watch?v=bAOB-0_roBA)
 - ✓ Durchführung von mindestens drei motorischen Übungen zur Verbesserung der Fahrtechnik und -sicherheit mit ansteigendem Schwierigkeitsgrad: mindestens Auf- und Absteigen, Bremsen, Kurven- und Slalomfahren (Weitere: z. B. Aufgaben zum Rollern, Anfahren, Ausweichen oder spielerische Koordinationsübungen)
 - ✓ Vermittlung von Informationen zu den Themen Verkehrsverhalten und Verkehrssicherheit: Korrekte Benutzung von Rad- und Gehwegen (z. B. Fahrrad frei), Abstand zu parkenden Autos, Sichtbar sein durch Lichter und Kleidung, Helm tragen, Einfahrt in den fließenden Verkehr (z. B. am Ende eines Radwegs), Beachtung des toten Winkels (vor allem neben Lkws)
 - ✓ Vermittlung der wichtigsten StVO-Regeln für Radfahrende
- Das Kursangebot richtet sich an Alltags-Radfahrende und wird an die individuellen Bedürfnisse (Wissen und Können) der Teilnehmenden sowie an die örtlichen Gegebenheiten des Auftraggebers angepasst, um einen nachhaltigen Lerneffekt und Spaß an der Teilnahme sicherzustellen.
- Die TrainerInnen wissen, was ein verkehrssicheres Fahrrad ausmacht und geben den TeilnehmerInnen Informationen dazu.
- Die TrainerInnen sind qualifiziert für die Durchführung von Fahrsicherheitstrainings mit Pedelecs und/oder Fahrrädern auf Grundlage der StVO.
- Vor Trainingsbeginn führen die TrainerInnen einen kurzen Sicherheitscheck bei allen Fahrrädern bzw. Pedelecs der Teilnehmenden durch, im Hinblick auf die Fahrtauglichkeit der Räder und beraten oder verweisen auf Nachrüstung, um das Fahrrad gemäß StVO verkehrstauglich zu machen. Dabei ist eine produktneutrale Beratung durchzuführen. Bei Bedarf umfangreicher Reparaturen muss auf alle lokal vorhandenen Reparaturwerkstätten und Fahrradhändler hingewiesen werden.
- Während der RadInfo und im Rahmen des Außenauftritts im Corporate Design der Initiative RadKULTUR ist jegliche Neutralität bei der Beratung und Kundeninformation zu wahren. Im Namen der Initiative darf keinerlei produkt- oder herstellerepezifische Werbung gemacht werden.
- Feste/r AnsprechpartnerIn für die Anfragen, die über die Buchungsplattform der Initiative RadKULTUR eingehen.



- Jede Buchungsbestätigung an einen Auftraggeber wird unmittelbar als Kopie an die Initiative RadKULTUR (buchen@radkultur-bw.de) weitergeleitet.
- Nach jedem Training wird ein kurzer Bericht ausgefüllt und zusammen mit der Rechnung an den Auftraggeber versendet. (Dieser dient dem Auftraggeber als Leistungsnachweis für eine mögliche Förderung)
- Hauptleistungen dürfen nicht durch einen Subunternehmer ausgeführt werden.
- Die TrainerInnen sind für die Durchführung des Fahrsicherheitstrainings entweder selbst oder über den Anbieter haftpflichtversichert.
- Haftungsausschluss: Die Initiative RadKULTUR vertreten durch die wegmeister gmbh und ifok GmbH übernimmt keine Haftung für die zwischen Anbieter und Nutzer über buchen.radkultur-bw.de zustande gekommenen Dienste, Verträge und den daraus resultierenden Ansprüchen einer Partei. Die Initiative RadKULTUR haftet ebenfalls nicht für den Bestand und die Sicherung der über die Plattform übermittelten Daten, noch für den Datenschutz, die inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität.

Sie können die hier aufgeführten Leistungen und Anforderungen erbringen? Dann lassen Sie sich auf buchen.radkultur-bw.de als Anbieter listen. Für mehr Informationen wenden Sie sich bitte an: buchen@radkultur-bw.de

Kontakt

Initiative RadKULTUR
c/o die wegmeister gmbh und ifok gmbh
buchen@radkultur-bw.de

Auftraggeber der Initiative RadKULTUR

